

**Vom Antragsteller ist nur der umrandete Teil auszufüllen!**

**A N T R A G**  
**auf Gewährung der Jubiläumsgabe des Landes Tirol**  
**aus Anlass der Feier einer Jubelhochzeit**

Amt der Tiroler Landesregierung  
I n n s b r u c k  
über das/den  
Gemeindeamt/Marktgemeindeamt/Stadtamt/Stadtmagistrat

Wir stellen den Antrag auf Gewährung der Jubiläumsgabe des Landes Tirol aus Anlass der  
Feier des \_\_\_\_Hochzeitstages.

**Datum und Ort der Eheschließung:** \_\_\_\_\_

**Vornamen der Ehegatten:** \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_

**Familiennamen der Ehegatten:** \_\_\_\_\_geborene \_\_\_\_\_

**Wohnanschrift:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift des Mannes)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift der Frau)

**E r l ä u t e r u n g e n**

- 1) Für die Gewährung der Jubiläumsgabe sind folgende Voraussetzungen nachzuweisen:
  - a) **österreichische Staatsbürgerschaft beider Eheleute,**
  - b) **gemeinsamer Wohnsitz in Tirol seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit (Meldebestätigung),**
  - c) **bestehende eheliche Lebensgemeinschaft.**
- 2) Der Antrag ist von den Eheleuten spätestens innerhalb eines Jahres nach der Jubelhochzeit bei der Wohnsitzgemeinde einzubringen.
- 3) Die Jubiläumsgabe des Landes Tirol beträgt anlässlich der "goldenen Hochzeit" (nach 50 Jahren Ehe) EUR 750,--  
der "diamantenen Hochzeit" (nach 60 Jahren Ehe) EUR 1.000,--  
der "Gnadenhochzeit" (nach 70 Jahren Ehe) EUR 1.100,--.

\_\_\_\_\_  
Zl. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_, am \_\_\_\_\_

**U r s c h r i f t l i c h**  
**dem**  
**Amt der Tiroler Landesregierung**  
**Abteilung Repräsentationswesen**  
**Eduard-Wallnöfer-Platz 3**  
**6020 I n n s b r u c k**

Es wird bestätigt, dass die umseitigen Angaben der Antragsteller richtig und vollständig sind, insbesondere, dass sie

- 1) am angegebenen Tag die Ehe geschlossen haben,
- 2) beide im Zeitpunkt der Antragstellung die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen,
- 3) seit mindestens 25 Jahren bis zur Jubelhochzeit ihren gemeinsamen Wohnsitz in Tirol haben (Meldebestätigung),
- 4) in aufrechter ehelicher Lebensgemeinschaft sind.

***Nichtzutreffendes streichen!***

Der Bürgermeister:

\_\_\_\_\_  
Gemeindestempel

**Sollten die Eheleute nicht mehr in der Lage sein, den Antrag eigenhändig zu unterfertigen, ist dem Formular seitens der Gemeinde eine schriftliche Begründung beizulegen.**

=====  
***Vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Repräsentationswesen, auszufüllen!***

1. *Urkunde*
2. *Urkunde, Schreiben + Beilagen*

*an Bezirkshauptmannschaft* \_\_\_\_\_

3. *(Markt-, Stadt-)Gemeinde* \_\_\_\_\_  
*zur gefälligen Kenntnisnahme*
4. *ZA an Buchhaltung*
5. *zDA*

*Innsbruck, am* \_\_\_\_\_